



Amtliche Bekanntmachungen NORDRACH

Verantwortlich: Bürgermeister Carsten Erhardt

Freitag, 23. Januar 2015

AKTUELLE THEMEN:

»Zwangsarbeit in Nordrach«

Der Historische Verein Nordrach und das Katholische Bildungswerk laden am Samstag, 24. Januar 2015, um 19 Uhr zur Buchvorstellung »Zwangsarbeit in Nordrach« von Rolf Oswald und Egbert Hoferer ins Pfarrheim St. Marien in Nordrach ein.

160 junge Frauen und Männer aus Polen und der Sowjetunion waren in Nordrach als Kriegsgefangene und ZwangsarbeiterInnen zur Arbeit überwiegend in der Landwirtschaft eingesetzt. Sie sind als »fremdrassig« und minder-

wertig bezeichnet worden. Es umgab sie ein engmaschiges Netz von Verboten, Kontrollen und Bestrafung.

Was weiß man noch über diese Menschen und ihr Leben in Nordrach?

Private Fotos, Dokumente sowie eine Liste aller 74 Familien und Betriebe in Nordrach mit den bei ihnen beschäftigten Arbeiterinnen fügen sich zu einem interessanten und lebendigen Bild der damaligen Zeit.



* * * *

Altenwerk Nordrach

Am Mittwoch, 28. Januar 2015, um 14 Uhr lädt das Altenwerk Nordrach zum ersten Seniorennachmittag im neuen Jahr im Pfarrheim St. Marien ein. Nach Kaffee und Kuchen zeigt Peter

Krumm seinen Film »Rückblick auf 2014«. Anschließend findet die Neuwahl der Vorstandschaft statt. Die Bewirtung übernimmt dankenswerterweise die Frauengemeinschaft.

* * * *

Kurkonzert Trachtenkapelle Nordrach e. V.

Am Mittwoch, 28. Januar 2015, um 19.30 Uhr lädt die Trachtenkapelle Nordrach e. V. zum Kurkonzert in die Winkelwald-Klinik ein. Der Eintritt ist frei.

* * * *

ZDF-Beitrag über den Brand in Nordrach

Drehteam bei den Spitzmüllers / Sendung am 25. Januar 2015

Den Brand des Hofes der Familie Spitzmüller am 30. Mai 2014 und die große Welle der Hilfsbereitschaft in den Monaten danach thematisiert nun auch das ZDF in einer Sendung am Sonntag, 25. Januar 2015, um 9 Uhr. Am vergangenen Donnerstag drehte ein Kamerateam des ZDF in Nordrach, sprach mit Klaus und Christa Spitzmüller und interviewte auch Bürgermeister Carsten Erhardt.

»TV fürs Leben« nennt sich das Magazin am Sonntagmorgen, das Menschen und ihre Geschichten zeigt. Mit Themen zu Familie, Religion oder Kultur. Andrea Ballschuh moderiert im wöchentlichen Wechsel mit Gert Scobel. Am Sonntag, 25. Januar 2015, nimmt sich das halbstündige Magazin des Themas »Feuer« an. In einem rund achtminütigen Beitrag wird dabei auch das Feuer thematisiert, das im Mai vergangenen Jahres die Familie Spitzmüller obdachlos machte. Der Beitrag wird am Tag darauf um 12.30 Uhr auf 3sat wiederholt.

Am Donnerstag waren die Fernsehleute mit der Kamera einen halben Tag lang für Dreharbeiten in Nordrach. Gedreht

wurde in der Übergangsunterkunft der Spitzmüllers, am Brandobjekt selbst und hoch oben auf dem Mühlstein.

»Der erste Kontakt dafür erfolgte über die Gemeinde, danach mit Klaus Spitzmüller direkt«, so Bürgermeister Carsten Erhardt. Auf den Brand in Nordrach seien die Fernsehmacher über die Berichterstattung aufmerksam geworden, die auch im Internet veröffentlicht worden war. Die Welle der Solidarität mit den Brandopfern hat dabei wohl auch das ZDF beeindruckt. Über diese Solidarität, die letztlich in rund 400 Einzahlungen auf das von der Gemeinde eingerichtete Spendenkonto mündete, wird Carsten Erhardt auch im Beitrag sprechen. Und darüber, wie er den Brand zufällig selbst entdeckt und die Bewohner gewarnt hatte. Klaus und Christa Spitzmüller wiederum werden über ihre Gefühlslage nach dem verheerenden Feuer und angesichts der Hilfsbereitschaft sprechen. Im Beitrag sollen auch Filmsequenzen vom Brand und von der Arbeit der Feuerwehr eingespielt werden. Die hatte Ehrenkommandant Reiner Braun am Tag des Brandes aufgenommen.

Ein schönes Wochenende und eine gute neue Woche wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister Carsten Erhardt

Aus dem Rathaus

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Nordrach

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 26. Januar 2015, um 19.30 Uhr** im Leseraum der Hansjakob-Halle statt.

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Straßenendausbau im Gewerbegebiet »Grafenberg« sowie Sanierung Rad- und Gehweg Bereiche Allmend/Mühlentüble und Sägewerk Fehrenbacher
3. Bekanntgaben und Anfragen

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Carsten Erhardt, Bürgermeister

Müllabfuhr

Mittwoch, 28. Januar 2015: Gelber Sack
Freitag, 30. Januar 2015: Graue Tonne

Verpachtung der Fischerei an der Nordrach und dem Schottenhöfenbächle

Am 31. März 2015 laufen die bestehenden Fischereipachtverträge für die Nordrach und das Schottenhöfenbächle aus. Die Gemeinden haben in Gewässern zweiter Ordnung innerhalb ihres Gemeindegebietes das Fischereirecht. Die Ausübung des Fischereirechts kann durch einen Pacht- oder Erlaubnisvertrag übertragen werden. Der Pächter muss zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses im Besitz eines gültigen Fischereischeins sein (§ 17 Fischereigesetz).

Die Interessenten für die Neuverpachtung ab dem 01. April 2015 werden gebeten, sich auf dem Rathaus bis zum 6. Februar 2015 zu melden (Herr Braun 07838/9299-23).

Bürgerservice Gemeinde Nordrach

77787 Nordrach, Im Dorf 26

Vorwahl: 07838 · Zentrale: 9299-0 · Fax: 9299-24
e-mail: gemeinde@nordrach.de · www.nordrach.de

• Sprechzeiten des Rathauses:

Montag-Freitag von 8.00–12.15 Uhr
Donnerstag von 8.00–12.15 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

• Bürgermeister:

Carsten Erhardt Telefon: 92 99-13
c.erhardt@nordrach.de

• Sekretariat/Einwohnermeldeamt:

Sarah Agüera Telefon: 92 99-31
s.aguera@nordrach.de
Ilse Stöhr Telefon: 92 99-14
i.stoehr@nordrach.de

• Rechnungsamt:

Nicolas Isenmann Telefon: 92 99-15
n.isenmann@nordrach.de

• Steueramt:

Ulrich Schütze Telefon: 92 99-10
u.schuetze@nordrach.de

• Kasse:

Sabine Boschert Telefon: 92 99-11
s.boschert@nordrach.de

• Hauptamt/Bauamt:

Johannes Braun Telefon: 92 99-23
j.braun@nordrach.de
Ulrich Schütze Telefon: 92 99-17
u.schuetze@nordrach.de

• Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle:

Brigitta Braun Telefon: 92 99-16
b.braun@nordrach.de
j.braun@nordrach.de

SPRECHTAG FÜR BAUHERREN UND PLANER

Baurechtsbehörde Zell am Harmersbach

Jeden Mittwoch nach telefonischer Voranmeldung
Tel.: 0 78 35/63 69-54 (Baurechtsamt, e-Mail: baurechtsamt@zell.de)
in Zell am Harmersbach im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG,
Zimmer 6, nach besonderer Vereinbarung auch an anderen Tagen

TOURISTEN-INFORMATION

• Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 16.30 Uhr

Angela Laifer / Anja Hug Telefon: 92 99-21
touristen-info@nordrach.de

PUPPEN- UND SPIELZEUGMUSEUM

• Öffnungszeiten:

Sa., So. u. feiertags von 14 – 17 Uhr. Nach Vereinbarung auch zu anderen Zeiten über Tel. 07838/1225 oder Touristen-Info.

FORSTBETRIEB UND BAUHOFF

- **Förster/Bauhofleiter:** Telefax: 14 01
Heinrich Uhl, Huberhofstr. 26 Telefon: 233
Heinrich.Uhl@t-online.de Handy: 01 70/5 23 88 60
- **Hausmeister, Friedhof:** Telefon: 01 70/5 33 87 11
Martin Boschert
- **Wald:** Telefon: 01 60/94 14 13 85
Martin Furtwengler
- **Bademeister, Bauhof:** Telefon: 4 38
Tobias Repple
- **Wassermeister/Abwasser, Bauhof:** Telefon: 01 75/8 47 52 49
Michael Kimmig
- **Gärtner:** Telefon: 01 60/93 74 90 74
Wolfgang Szanto
- **Grünschnittsammelstelle (Gelände Sägewerk Spitzmüller):**
Geöffnet von März bis einschließlich November, jeden 1.
u. 3. Samstag im Monat, von 13.00 bis 15.00 Uhr.

KATH. KINDERGARTEN ST. ULRICH

E-Mail: kiga.nordrach@freenet.de Telefon: 2 55
Ansprechpartner: Frau Andrea Neumaier

SCHORNSTEINFEGERMEISTER

- **Harald Riehle** Tel.: 07223/808188
Dr.-Burkhard-Straße 4, 77833 Ottersweier Fax: 07223/9539230

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

- **Amtsgericht Achern** Tel. 07841/67-33-40277855
Grundbuchamt, Rathausplatz 4,
Achern, Email: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de
www.amtsgericht-achern.de

Notrufnummer bei Zwischenfällen mit Bewohnern des St. Georg-Pflegeheims: Tel. 0 78 38/955778-232 oder 0 78 38/955778-230

**Was
Wann
Wo?**

**Nordrach
VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**

vom 24.1.2015 – 31.01.2015

**Hinweise für Kur- und Feriengäste
sowie Einheimische**

- **Samstag, 24.01.2015:**
Geführte Wanderung – Treffpunkt: 13.00 Uhr am Rathaus.
Um 19.00 Uhr **Buchvorstellung** »Zwangsarbeit in Nordrach 1940 – 1945« von Rolf Oswald und Egbert Hoferer im Pfarrheim Nordrach.
- **Montag, 26.01.2015:**
Um 10.00 Uhr **Dorfrundgang einschließlich Gästebegrüßung.**
Treffpunkt vor der Kirche.
-> Puppenmuseum von 11.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
Geführte Wanderung auf dem Obstbrennerweg zum Stollengrund – Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. Genießen Sie dieses besondere Erlebnis und probieren Sie die Spezialitäten des Stollengrundhofes, »die Schwarzwälder Kirschtorte« sowie verschiedene Destillate. Erfahren Sie hautnah, wie die außergewöhnlichen Tropfen hergestellt werden.
- **Mittwoch, 28.01.2015**
Geführte Sagenwanderung – Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus.
Um 14.00 Uhr **Seniorenachmittag** in Zusammenarbeit mit dem Altenwerk Nordrach im Pfarrheim St. Marien. Fürs leibliche Wohl sorgt die Nordrachter Frauengemeinschaft.
Um 19.30 Uhr **Kurkonzert der Trachtenkapelle Nordrach e.V.** in der Winkelwald-Klinik. Eintritt frei.
- **Freitag, 30.01.2015:**
Um 19.30 Uhr **Lichtbildvortrag: Marokko** in Zusammenarbeit mit dem Alpenverein, im Pfarrheim St. Marien. Eintritt frei.
- **Samstag, 31.01.2015:**
Geführte Wanderung – Treffpunkt: 13.00 Uhr am Rathaus.

Zu den angebotenen Veranstaltungen laden wir alle Kur- u. Feriengäste sowie die einheimische Bevölkerung recht herzlich ein.

Wir haben für Sie geöffnet:

- **Touristen-Info:**
Montag – Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr
und 14.30 – 16.30 Uhr

Kostenloser Internetzugang für alle Gäste während der Öffnungszeiten.

- **Puppen- und Spielzeugmuseum:**
Öffnungszeiten: Sa., So. und feiertags von 14 – 17 Uhr.
Für Gruppen ab 10 erwachsenen Personen nach Vereinbarung auch zu anderen Zeiten über Tel. 07838/1225 oder Touristen-Info.

**Ausstellung »Modelle rund um den Rummelplatz«
im Puppen- und Spielzeugmuseum Nordrach.**

- **Mini-Golf im Kurpark:** Montag – Freitag ab 15 Uhr, auch an Sonn- u. Feiertagen. Tel. 1335. Samstag: Ruhetag.
- **Bücherei im Pfarrheim St. Marien:**
Öffnungszeiten: Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr und Sonntag, 10.30 – 11.30 Uhr. Ausleihe kostenlos!

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 28!

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag:

- Am 26. Januar 2015:**
 - **Frau Anita Kolbe**, Heidenbühl 3 82. Geburtstag
- Am 27. Januar 2015:**
 - **Herr Waldemar Kuschmierz**, Im Dorf 44 77. Geburtstag
 - **Herr Heinrich Riehle**, Talstraße 15 76. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Ihre Gemeindeverwaltung

**Gaststätten, Cafés, Pensionen
und Vesperstuben**

- | Gaststätten: | Ruhetage: | Telefon: |
|---|-------------------------|------------------------------|
| • Gasthaus »Stube« | Donnerstag | 07838/202 |
| (Öffnungszeiten: Mo. – So.: 9 – 24 Uhr) | | |
| • Gasthof-Pension »Moosbach« | | |
| (Öffnungszeiten: Do. – So. ab 12 Uhr) | | |
| | Mo. – Mi. (Jan. – Feb.) | |
| (Betriebsferien: 9.2. – 18.2.2015) | | 07838/9552-0 |
| | | |
| • Gaststätte, Bundeskegelbahn
»Kegelstüble« | Sonntag | 07838/511 |
| • Restaurant,
»Krummholz-Stub« | Dienstag | 07838/721 |
| (Öffnungszeiten: Mi. – Mo.: ab 19 Uhr) | | |
| • Kiosk »Mini-Golf«
im Kurpark | Samstag | 07838/1335 |
| • »ASV-Clubheim«
am Sportplatz | Mo. – Do. | 07838/430 od.
07838/96820 |
| (Mo. bis Do. Öffnung nach Absprache möglich!
Fr. ab 19.30 Uhr, Sa. ab 15 Uhr & So. ab 10 Uhr geöffnet) | | |
| • Trinkstube | | 07838/345 |
| (Auf Wunsch kann nach Absprache geöffnet werden) | | |

- | Café: | Ruhetage: | Telefon: |
|---|------------------|---------------------------------|
| • Café »Vital« in der Rehaklinik
Klausenbach | Kein Ruhetag | 07838/82220 |
| • Café »Wiwa« in der
Winkelwaldklinik | Kein Ruhetag | 07838/216 oder
0160/91815913 |
| • Café-Bäckerei »Erdrich« | Donnerstag | 07838/216 |

- | Vesperstuben: | Ruhetage: | Telefon: |
|--|------------------|-------------------------------|
| • Vesperstube
»Bächlehof« | Kein Ruhetag | 07838/354 |
| • »Straußenwirtschaft – Heidenbühl-Hof«,
Heidenbühl | | 07838/663 |
| • Vesperstube »Mühlenstüble« | Dienstag | |
| (Öffnungszeiten:
ansonsten täglich ab 13 Uhr geöffnet) | | 07838/955863
od. 07838/356 |
| • Naturfreundehaus »Kornebene« | Mo. – Do. | 07838/770 |
| (Öffnungszeiten: Fr. – So. sowie an Feiertagen
und in den Schulferien geöffnet) | | |
| • »Vogt auf Mühlstein«, | Mo. u. Di. | |
| (Öffnungszeiten: Mi. – So. ab 11 Uhr) | | 07838/9559410 |

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »Gemeinsamen Bekanntmachungen« ab Seite 28!



Bildungswerk Nordrach

Musicalfahrt nach Stuttgart – Abfahrtszeiten

Die Fahrt mit dem Reisebus ins Palladium-Theater Stuttgart zum Musical »Chicago« wird am **Sonntag, 25. Januar 2015**, wie geplant stattfinden.

Abfahrt:

10.00 Uhr	ab Nordrach Kirchplatz Zustiegemöglichkeiten an den Haltestellen Richtung Zell
10.10 Uhr	Zell Sonnenparkplatz
10.15 Uhr	Biberach Bahnhof

Die Karten für die Vorstellung erhalten die Teilnehmer im Bus. Die Plätze im Bus für Gruppen sind reserviert. Rückfragen richten Sie bitte an Stefanie Vollmer, Tel 07838/96969.

Pfingstreise in die Provence

Das Bildungswerk lädt alle Interessenten für die Pfingstreise 2015 am **Montag, 19. Januar 2015, um 19.00 Uhr** ins Pfarrheim Nordrach ein.

Die diesjährige Pfingstreise des Bildungswerks führt die Teilnehmer mit einem modernen Reisebus in eine der schönsten Gegenden Frankreichs, in die Provence, die Camarque und nach Marseille. Die Reise beginnt am Samstag, 23. Mai, und endet am Samstag, 30. Mai 2015. Städte wie Orange, Avignon, Arles, Saint Maries de la Mer, Aigues Mortes, Uzès, Nimes, Marseille, Cassis, Aix-en-Provence und Grenoble stehen auf dem Programm. Ebenso werden pittoreske kleine Dörfer wie Les Baux-de-Provence, Moustiers-St. Marie und viele alte Kulturstätten und antike Bauwerke besucht werden, der Papstpalast, die berühmte Brücke Pont d'Avignon, der Pont du Gard, um nur einige zu nennen.

Für die Stadtführungen und Ausflüge steht eine deutsch sprechende Reiseleitung zur Verfügung. Übernachtungen mit Halbpension werden in 3- bzw. 4-Sterne-Hotels angeboten. Nähere Informationen bei Herbert Vollmer, Tel. 07838/96969.

Bildungswerk und Alpenverein Ortsgruppe Nordrach

Lichtbildervortrag Marokko



Das Bildungswerk und die Ortsgruppe des Alpenvereins Nordrach laden alle Naturliebhaber am **Freitag, 30. Januar 2015**, zu einem Lichtbildervortrag mit Referent Franz Huber, Zell-Unterentersbach,



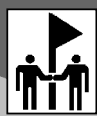
herzlich ein. Der Vortrag findet um **19.30 Uhr** im Pfarrheim Nordrach statt. Franz Huber wird über die Naturschön-

heiten Marokkos berichten und über seine im Bild festgehaltenen Eindrücke von diesem schönen Land und seiner spektakulären Bergwelt berichten.

Marokko erstreckt sich von der Straße von Gibraltar im Norden bis südlich des Waddi Draa mit 475 km langer Steilküste am Mittelmeer und 1550 km langem Küstensaum am Atlantik entlang. Der größte Teil des Landes wird vom Gebirgssystem des Atlas eingenommen, an den sich nach Südosten die Sahara anschließt.

Franz Huber zeigt in seinem Diavortrag eine ganz andere Art von Bergwandern auf dem afrikanischen Kontinent, wo die Bergwelt des Anti Atlas und Hohen Atlas bis auf 4000 m reicht. Man trifft eine überaus kontrastreiche Landschaft voller Reize mit Natur und Kulturerlebnissen auf hohem Niveau an. Man wird durch Jahrhunderte alte Traditionen in eine andere Welt versetzt.

Der Alpenverein und das Bildungswerkteam freuen sich auf viele interessierte Besucher.



VEREINSNACHRICHTEN Nordrach

Narrenzunft Nordrach



Narrentreffen und Umzüge – Termine 2015

Sa., 24.01.2015, Hofstetten – Narrentreffen – privat!

So., 25.01.2015, Hofstetten – Jubiläumsumzug – Bus

Zum Jubiläumsumzug nach Hofstetten fahren Busse im Pendlerverkehr. Bus 1 fährt um 10.45 Uhr ab Nordrach-Kolonie und Bus 2 um 12.30 Uhr ab Nordrach-Dorf. Die Rückfahrten sind jeweils um 17.00 Uhr und um 18.30 Uhr.

So., 1.02.2015, Reichenbach-Gengenbach – Jubiläumsumzug – Bus

Zum Jubiläumsumzug der Höllteufel nach Reichenbach/Gengenbach fährt der Bus um 12.30 Uhr ab Nordrach-Kolonie, die Rückfahrt erfolgt um 17.30 Uhr.

So., 8.02.2015, Oberkirch – Jubiläumsumzug – Bus

Zum großen 77-jährigen Jubiläumsumzug der Oberkircher Narrenzunft fährt der Bus um 12.00 Uhr ab Nordrach-Kolonie, zurück fahren wir um 18.30 Uhr.

WEITERE TERMINE:

Mi., 11.02.2015, Durbach – Wildsauball – Bus

Sa., 14.02.2015, Biberach – Fasentumzug – privat

So., 15.02.2015, Herbolzheim – großer Fasentumzug – Bus

Wer noch keinen Narrenfahrplan hat, kann diesen im Waren- und Getränkemarkt Lehmann abholen!

SKC Nordrach

Spiele am Wochenende



Samstag, den 17.01.2015:

SKC Nordrach 1 – 1. SKC Schwanau 1
um 12.30 Uhr im Kegelstüble in Nordrach

SKC Nordrach 2 – KC Zusenhofen 1
um 16.00 Uhr im Kegelstüble in Nordrach

Sonntag, den 18.01.2015:

SKC RW Bühl Mixed - SKC Nordrach Mixed
um 11.00 Uhr in Achern, Morezstraße 4

SKC Urloffen 1 – SKC Nordrach 3
um 17.00 Uhr im Schützenhaus in Offenburg

Samstag, den 24.01.2015:

SKC Nordrach Mixed - SG Scherzheim/Helmlingen Mixed
um 16.00 Uhr im Kegelstüble in Nordrach

Altenwerk Nordrach



Seniorenachmittag

Am **Mittwoch, 28. Januar 2015, um 14 Uhr** findet der erste Seniorenachmittag im neuen Jahr im Pfarrheim statt.

Nach Kaffee und Kuchen zeigt Peter Krumm seinen Film »Rückblick auf 2014«. Anschließend findet die Neuwahl der Vorstandschaft statt. Die Bewirtung übernimmt dankenswerterweise die Frauengemeinschaft.

Alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde, aber auch Gäste sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Im Namen der Vorstandschaft

Herbert Vollmer

Historischer Verein Nordrach und Katholisches Bildungswerk

Einladung zur Buchvorstellung
»Zwangsarbeit in Nordrach 1940 – 1945«
von Rolf Oswald und Egbert Hoferer



Julia Tarfenowa / Semaida Bojardschuk



Nikolay Murowicki/Birk

am Samstag, den 24. Januar 2015, um 19 Uhr im Pfarrheim Nordrach.

Der Historische Verein und das Bildungswerk Nordrach laden ein zur Vorstellung des Buches »Zwangsarbeit in Nordrach« – ein Beispiel für Zwangsarbeit im ländlichen Raum 1940 – 1945 von Rolf Oswald und Egbert Hoferer, am Samstag, den 24. Januar 2015, um 19 Uhr im Pfarrheim Nordrach.

57 Frauen und 100 Männer aus Polen und der Sowjetunion mussten in der Zeit des Nationalsozialistischen Unrechtsstaats zwangsweise im Schwarzwaldort Nordrach als Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter arbeiten, vorwiegend in der Landwirtschaft. Die meisten dieser Menschen waren damit fern ihrer Heimat und ihren Familien jahrelang entrissen. In Deutschland sind sie als „fremdrassig“ und minderwertige Menschen bezeichnet worden. Es umgab sie ein engmaschiges Netz von Verboten, Kontrollen und Bestrafung.

Was weiß man heute noch über diese Menschen und ihr Arbeitsleben? Wo waren sie beschäftigt und wie untergebracht? Wie ging die Bevölkerung mit den sogenannten »Ostarbeitern« um? Wie hatten sie es verstanden, Kontakte untereinander zu halten? Was geschah nach ihrer Befreiung?

Die vorliegende Broschüre versucht, Antworten zu geben. In einer gründlichen Spurensuche in verschiedenen Archiven und vielen Gesprächen mit Nachkommen ist es den Autoren Rolf Oswald und Egbert Hoferer gelungen, die ideologische Diskriminierung, den Arbeitsalltag der Menschen und darüber hinaus die Lebensgeschichten einzelner Zwangsarbeiter nachzuzeichnen. Alle 74 Familien und Betriebe in Nordrach mit den ihnen zugeordneten ArbeiterInnen konnten ausfindig gemacht werden, und bemerkenswert ist auch, dass es in Einzelfällen bis in die neunziger Jahre Kontakte nach Polen und Russland gab.

Ein Beitrag des Osteuropaexperten Prof. Dr. Heiko Haumann führt in das System und die politische Bedeutung der Zwangsarbeit für die Nationalsozialisten ein. In einem weiteren Beitrag analysiert der Direktor des Willy Brandt Zentrums der Universität Wrocław, Prof. Dr. habil. Krzysztof Ruchniewicz die verheerenden Folgen der Zwangsrekrutierung für den polnischen Staat.

Private Fotos, historische Dokumente und viele Erinnerungen von Nachfahren fügen sich zu einem interessanten und lebendigen Bild der damaligen Zeit und bringen ein Geschehen in Erinnerung, das bisher im lokalen Bereich eher unerwähnt blieb.

Kameradschaft ehem. Soldaten Nordrach e.V.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am Samstag den 24.1.15, im ASV-Clubheim um 19.30 Uhr statt.

Sozialverband VdK informiert:



Witwenrente steigt,
Witwenrente sinkt

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 27.

Deutscher Alpenverein Sektion Offenburg – Ortsgruppe Nordrach

Einladung zur Jahresversammlung



Am Freitag, 6. Februar 2015, findet die diesjährige Gruppenversammlung der Ortsgruppe Nordrach statt. Beginn ist um 20:00 Uhr im Gasthaus »Stube« in Nordrach.

Neben den üblichen Tagesordnungspunkten werden die Rückblicke der einzelnen Gruppierungen vorgestellt.

Weitere Anträge zur Tagesordnung erbitten wir schriftlich bis zum 01.02.2015 an Reinhold Bieser, Im Dorf 103, 77787 Nordrach oder Email: reinhold.bieser@t-online.de.

Die Ortsgruppe freut sich über ein zahlreiches Erscheinen Ihrer Mitglieder.

IHRE IDEALEN WERBETRÄGER FÜR die ganze Region

• Montag, Mittwoch, Freitag:

1

Schwarzwälder Post

IHRE HEIMATZEITUNG
für das Harmersbach-, Nordrach und mittlere Kinzigtal

• Jeden Freitag:

2

Gemeinsames
Amtsblatt

für Zell a. H., Biberach, Nordrach, Oberharmersbach

• Monatlich ab April:

3

Freizeitpost

Das Freizeitprogramm für Feriengäste und Einheimische

»Ein starkes Stück Heimat«

77736 Zell am Harmersbach · Pfarrhofgraben 2

Telefon: 0 78 35/215 · Fax: 0 78 35/70 47

e-Mail: Schwarzwaelder-Post@t-online.de